

NACHHALTIGE RAUMENTWICKLUNG IN ÖSTERREICH

Dietmar Kanatschnig
Gerlind Weber

unter Mitarbeit von:

Christa Fischbacher
Thomas Kofler
Dagmar Krainz
Brigitte Ömer
Petra Schmutz
Rudolf Trauner

Erstellt vom
Österreichischen Institut für Nachhaltige Entwicklung
im Auftrag des
Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie
Wien 1998

NHALTSVERZEICHNIS

I. EINLEITUNG	11
II. PROBLEMASPEKTE DER RÄUMLICHEN ENTWICKLUNG ÖSTERREICHS	13
1. Agglomerations- und Entleerungstendenzen	13
2. Rückzug der Landwirtschaft	14
3. Wachsendes Straßenverkehrsaufkommen und wachsende Anzahl von Straßen	15
4. Zersiedelung	16
III. NACHHALTIGE ENTWICKLUNG UND IHRE RÄUMLICHEN BEZÜGE	19
1. Vom Umweltschutz zur nachhaltigen Entwicklung	19
1.1 Defizite des konventionellen Umweltschutzes	19
1.2 Grundstrukturen des Konzeptes der nachhaltigen Entwicklung	21
2. Der Raum als Auswirkungsebene	25
3. Ziele einer nachhaltigen Raumentwicklung	28
IV. ÖKOLOGISCHE UND GESELLSCHAFTLICHE ANFORDERUNGEN AN EINE NACHHALTIGE RAUMENTWICKLUNG	33
1. Ökologische Anforderungen als Leitplanken der Raumentwicklung	33
1.1 Ökosystemare Anforderungen	34
1.1.1 Erhaltung der natürlichen Dynamik	34
1.1.1.1 Die Dynamik des ökologischen Gleichgewichts	35
1.1.1.2 Dynamik durch Entwicklung	36
1.1.2 Wahrung der ökologischen Stabilität	37
1.1.3 Einhalten der Belastbarkeitsgrenzen	38
1.1.3.1 Schonende und sparsame Entnahme von Ressourcen	39
1.1.3.2 Beachtung der Absorptionsfähigkeit der Ökosphäre	40
1.1.4 Sicherung der ökosystemaren Funktionen	41
1.1.4.1 Produktionsfunktion	41
1.1.4.2 Trägerfunktion	42
1.1.4.3 Informationsfunktion	42
1.1.4.4 Regulationsfunktion	42
1.1.4.5 Ästhetische und Erholungsfunktion	42
1.2 Ökomediale Anforderungen	43
1.2.1 Wasser	43
1.2.2 Boden	44
1.2.3 Luft	45
1.2.4 Flora und Fauna	46

- 2. Das neue Wohlstandsmodell einer „nachhaltigen“ Gesellschaft
 - 2.1 Dimensionen eines nachhaltigen Lebensstils
 - 2.1.1 Werte eines nachhaltigen Lebensstils
 - 2.1.2 Die nachhaltige Ausgestaltung der einzelnen Lebensbereiche
 - 2.1.2.1 Wohnen
 - 2.1.2.2 Arbeit
 - 2.1.2.3 Freizeit
 - 2.1.2.4 Ernährung
 - 2.1.2.5 Konsum
 - 2.1.2.6 Bildung
 - 2.1.2.7 Mobilität
 - 2.2 Raumentwicklung als normativer Prozeß

V. DAS KONZEPT DER NACHHALTIGEN RAUMENTWICKLUNG

- 1. Grundlagen der nachhaltigen Raumentwicklung
 - 1.1 Von der Problem- zur Zielorientierung
 - 1.2 Räumliche Ordnungsprinzipien
 - 1.2.1 Funktionsmischung
 - 1.2.2 Dichte
 - 1.2.3 Dezentrale Konzentration
 - 1.3 Zur Bedeutung räumlicher Ordnungsprinzipien
- 2. Das Strukturschichtenmodell der nachhaltigen Raumentwicklung
 - 2.1 Die vier Strukturschichten
 - 2.2 Entwicklung und Vernetzung der Strukturschichten
- 3. Nachhaltige Entwicklung der Siedlungsstrukturen
 - 3.1 Nachhaltige Siedlungsstrukturen
 - 3.1.1 Defizite und Ansatzpunkte bei der derzeitigen Siedlungsstrukturentwicklung
 - 3.1.2 Konzept der nachhaltigen Siedlungsstrukturen
 - 3.2 Ländliche Siedlungsstrukturen
 - 3.2.1 Tendenzen der ländlichen Siedlungsstrukturen
 - 3.2.2 Kritische Analyse derzeitiger Entwicklungen
 - 3.2.3 Nachhaltige ländliche Siedlungsstrukturen
 - 3.2.3.1 Problemsituation
 - 3.2.3.2 Maßnahmen

- 3.3 Städtische Siedlungsstrukturen
 - 3.3.1 Tendenzen der städtischen Siedlungsstrukturen
 - 3.3.1.1 Tendenzielle Spezialisierung von Stadtteilräumen
 - 3.3.1.2 Zunehmende Verflechtung – wachsende Außenabhängigkeit
 - 3.3.1.3 Zunehmende Abhängigkeit der Bürger von der Stadt
 - 3.3.2 Nachhaltige städtische Siedlungsstrukturen
 - 3.3.2.1 Problemsituation
 - 3.3.2.2 Maßnahmen
- 3.4 Resümee
- 4. Nachhaltige Entwicklung der Arbeitsstättenstruktur
 - 4.1 Tendenzen der bisherigen Entwicklung der Arbeitsstättenstruktur
 - 4.2 Regionalwirtschaft als Faktor des Entwicklungspotentials
 - 4.2.1 Problemsituation
 - 4.2.2 Die regionale Ebene des Wirtschaftens
 - 4.3 Diversifizierung des regionalen Arbeitsmarktes
 - 4.3.1 Abgrenzung von Regionen in Bezug auf den Arbeitsmarkt
 - 4.3.2 Die regionale Arbeitsstättenstruktur
 - 4.3.3 Lösungsansätze unter Berücksichtigung sich ändernder Ausgangsbedingungen
 - 4.4 Dezentralisierung der Arbeitsplätze durch Telekommunikation
 - 4.4.1 Ansatzpunkte zur Dezentralisierung der Arbeitsplätze durch Telekommunikation
 - 4.4.2 Zwischenbilanz bisheriger Umsetzungsversuche
 - 4.4.3 Chancen für eine nachhaltige Raumentwicklung
 - 4.4.4 Bewertung und Ausblick
- 5. Nachhaltige Entwicklung der Landschaftsstruktur
 - 5.1 Integrierter Naturschutz
 - 5.1.1 Defizite und Ansatzpunkte beim flächenhaften Naturschutz
 - 5.1.2 Konzept des integrierten Naturschutzes
 - 5.1.2.1 Integration des Naturschutzes in das staatliche Handeln
 - 5.1.2.2 Integration des Naturschutzes in das Alltagshandeln
 - 5.1.2.3 Marktwirtschaftlicher Umweltschutz
 - 5.1.2.4 Umweltbildung
 - 5.1.2.5 Einfluß der Medien

- 5.2** Extensivierung der Landwirtschaft
 - 5.2.1** Tendenzen der bisherigen Intensiv-Landwirtschaft
 - 5.2.1.1** Umweltrelevante Auswirkungen
 - 5.2.1.2** Direkte raumrelevante Auswirkungen
 - 5.2.2** Extensivierung der Landbewirtschaftung
 - 5.2.3** Resümee
- 5.3** Vernetzter Tourismus
 - 5.3.1** Tourismusbegriff
 - 5.3.2** Entwicklung des Tourismus
 - 5.3.3** Probleme und Auswirkungen des heutigen Tourismus
 - 5.3.4** Notwendigkeit zum Umdenken – Mögliche Alternativen
 - 5.3.5** Konzept des Vernetzten Tourismus
 - 5.3.6** Ein wegweisendes Beispiel – Das Lesachtal
- 6.** Nachhaltige Entwicklung der Infrastruktur
 - 6.1** Sicherung einer regionsintegrierten Nahversorgung
 - 6.1.1** Derzeitige Entwicklungen im Bereich der Nahversorgung
 - 6.1.2** Bedeutung und Wirkungen der regionsintegrierten Nahversorgung
 - 6.1.3** Voraussetzungen für die Einführung einer regionsintegrierten Nahversorgung
 - 6.2** Aufbau zukunftsfähiger Verkehrsstrukturen
 - 6.2.1** Entwicklungstrends im Verkehrssektor und deren Auswirkungen
 - 6.2.2** Raumbezogene Perspektiven und Handlungsfelder einer „Verkehrswende“
 - 6.2.2.1** Bestimmungsfaktoren des Mobilitätsverhaltens
 - 6.2.2.2** Ansatzpunkte zur nachhaltigen Verkehrsentwicklung
 - 6.2.3** Grundlagen einer dauerhaft tragfähigen Verkehrsentwicklung
 - 6.2.3.1** Nachhaltige Verkehrspolitik als Bestandteil der nachhaltigen Lebensraumentwicklung
 - 6.2.3.2** Strategien zum Aufbau nachhaltiger Verkehrssysteme
 - 6.3** Entwicklung nachhaltiger Energieversorgungsstrukturen
 - 6.3.1** Gegenwärtige Tendenzen im Energiebereich
 - 6.3.2** Strategische Ansätze zur nachhaltigen Energienutzung
 - 6.3.3** Siedlungs- und Raumplanung als Bezugsgrößen für die Energieentwicklung
 - 6.3.4** Dezentralisierung der Energieversorgung
 - 6.3.4.1** Dezentralisierung der Ressourcenbasis – Energiebereitstellung
 - 6.3.4.2** Dezentralisierung der Nachfragestruktur – Energieverwendung

- 7. Vernetzung der Strukturschichten als Aufgabe der Raumplanung
 - 7.1 Synergetische Vernetzungsstrategie
 - 7.2 Siedlungsstruktur als primäres Gestaltungsobjekt

VI. STRATEGISCHE ELEMENTE ZUR IMPLEMENTIERUNG EINER NACHHALTIGEN RAUMENTWICKLUNG

- 1. Inhaltliche Ausrichtung auf das regionale Entwicklungspotential
 - 1.1 Entwicklung des Naturpotentials
 - 1.1.1 Sicherung von Freiflächen
 - 1.1.2 Management der Stoffströme
 - 1.2 Entwicklung des Humanpotentials
 - 1.3 Entwicklung des wirtschaftlichen Potentials
 - 1.3.1 Sicherung vorhandener Entwicklungspotentiale
 - 1.3.2 Aufbau fehlender Entwicklungspotentiale
- 2. Organisatorische Rahmenbedingungen von Umsetzungsstrategien
 - 2.1 Kybernetische Raumplanung
 - 2.2 Modelle von raumrelevanten Selbstorganisationsprozessen
 - 2.2.1 Vorteile der Bürgerbeteiligung
 - 2.2.2 Neues Planungsverständnis
 - 2.2.3 Initiation von Selbstorganisationsprozessen
 - 2.2.3.1 Von der Aktion zur Bewußtseinsbildung
 - 2.2.3.2 Von der Bewußtseinsbildung zur Aktion
 - 2.2.3.3 Konkrete Planungsaufgaben als Ausgangssituation
 - 2.3 Voraussetzungen selbstorganisierter Raumentwicklung
 - 2.3.1 Erhöhung der Handlungskompetenz regionaler Akteure
 - 2.3.2 Schaffung institutioneller Rahmen für regionale Kooperationen
 - 2.3.2.1 Netzwerke
 - 2.3.2.2 Kooperationen
 - 2.3.2.3 Regionalkonferenz
 - 2.3.2.4 Runder Tisch

SCHLUSSWORT

LITERATURVERZEICHNIS

AUTORENVERZEICHNIS